

Gemeinde Möser
außerordentliche Sitzung des Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschusses
außerordentliche Sitzung des Ortschaftsrates Möser

**Protokoll
der gemeinsamen Sitzung
des Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschusses vom 22.10.2024
des Ortschaftsrates Möser vom 22.10.2024
im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschuss
Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Rainer Aumann

Mitglieder

Herr Denny Hitzeroth
Herr Karsten Rauche
Herr Fred Truczynski
Frau Marianne Wilz

in Vertretung für Herrn Dennie Pagel

sachkundige Einwohner

Herr Jürgen Lahrmann
Herr Florian Lüdtke
Herr Jens-Peter Schöngarth
Herr Konrad Spiegler

Abwesend:

Mitglieder

Herr Dennie Pagel
Herr Thomas Kindel
Herr Lars Ohle

sachkundige Einwohner

Herr Wulf Hoffmann entschuldigt

Ortschaftsrat Möser**Anwesend:****Ortsbürgermeister**

Herr Denny Hitzeroth

Mitglieder

Herr Rainer Aumann
 Herr Harald Hitziger
 Herr Thomas Müller
 Herr Martin Schunke
 Herr Dr. Thomas Trantzschel
 Herr Dr. Frank Wittmann

Abwesend:**Mitglieder**

Herr Dr. Michael Krause	entschuldigt
Frau Martina Sander	entschuldigt

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Der Vorsitzende des Bau -, Umwelt- und Verkehrsausschusses, eröffnete um 18:00 Uhr die gemeinsame außerordentliche Sitzung des BA und OR Möser und begrüßte alle Anwesenden.

Die ordnungsgemäße Ladung des Bau-, Umwelt und Verkehrsausschusses und die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt. Herr Truczynski vertritt Herrn Pagel, somit sind 5 von 7 Ausschussmitglieder anwesend.

Ortsbürgermeister Denny Hitzeroth stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 7/9 Mitgliedern des Ortschaftsrates Möser fest. Die Einladung zur gemeinsamen Sitzung ist eine Chance für uns als Ortschaftsrat, um über das Thema OD B1 gemeinsam mit dem BA und der LSBB ins Gespräch zu kommen.

Herr Hitzeroth informiert zum Ablauf der Sitzung mit abwechselnder Moderation.

Anwesenheit:

von der Verwaltung:	BM Marko Simon Frau Grams Herr Kremer
Gäste:	Herr Genth - LSBB Herr Jürries – Planungsbüro Herr Höfs - Presse 7 Bürger

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Es wurden keine Änderungsanträge und Ergänzungen zur Tagesordnung gestellt.

TOP 3	Einwohnerfragestunde
--------------	-----------------------------

Anfrage aus dem Publikum

Das Thema B1 wird heute im nicht öffentlichen Teil behandelt?

Herr Aumann informiert, dass, sobald die Vereinbarung vorliegt, so schnell wie möglich eine Informationsveranstaltung zum aktuellen Stand für die Bürger geplant ist. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Herr Köppe wohnhaft in Möser

- Ausbau der B1 wird problematisch hinsichtlich der Umleitungsstrecken
- Querungshilfen und Inseln B1 sind kostenintensiv, besser wäre, um die Raserei zu unterbinden, einen stationären Blitzer ähnlich wie in Reesen aufzustellen

Herr Aumann Hinweise werden entgegengenommen. Das Ziel ist sichere Straßen zu entwickeln, dazu sind verschiedene Modelle mit der Straßenbaubehörde zu erörtern.

Herr Stein wohnhaft in Möser

- Wenn die Vereinbarung vorliegt, soll es eine Bürgerversammlung geben. Wie soll der Bürger mitgenommen werden?

BM Die Bürgerversammlung ist eine Informationsveranstaltung für die Bürger. Der Dialog fand bereits in Teilen im OR statt.

OBm Herr Hitzeroth weist darauf hin, dass genau diese Diskussion zu den Inseln und der Sichtachse im Sinne der Bürger geführt wurden.

Herr Dr. Trantzsche bestätigt das es im OR einige Einwohnerversammlungen zur Verkehrsberuhigung B1 gab und von vielen Einwohnern das Verkehrsgeschehen als unsicher (Unfälle, Verkehrsüberschreitungen) thematisiert wurde. Das war der Anlass ein Sicherheitsaudit zu veranlassen.

Herr Spiegler OR Pietzpuhl bat Anfang September um eine gemeinsame Begehung zur Ausleuchtung des Schulweges und der Buswartehalle sowie deren Farbgebung. Auf eine zeitnahe Lösung zur Sicherheit der Schulkinder wird hingewiesen. Der Heimatverein und der OR erklärten ihre Bereitschaft zu helfen (streichen).

BM Die Farbgebung der Buswartehalle lief über die Ortschaft Pietzpuhl und wurde über ein Schülerprojekt umgesetzt. Als kurzfristige Maßnahme wird eine Ausleuchtung mit einer Solarlampe vorgeschlagen.

Herr Aumann Hinweise werden zu Protokoll genommen und die Vw wird um einen zeitnahen Termin zur Begehung gebeten.

TOP 4	Informationen aus der Verwaltung
--------------	---

Es wurden keine Informationen gegeben.

TOP 5	Lärmaktionsplan gemäß §47d Bundes-Immissionsschutzgesetz, 4.Stufe (2024) Vorlage: BV/2024/055
--------------	--

Herr Hitzeroth weist darauf hin, dass der TOP Lärmaktionsplan nicht Bestandteil der OR-Sitzung ist, sondern im BA beraten wird. Auf Anfrage bei der Vw, sind Wortmeldungen jedoch möglich. Stimmberechtigt ist der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss.

Herr Aumann informiert zur BV

- Lärm ist thematisiert worden, weil es sehr stark gesundheitsgefährdend ist
- in der Gemeinde Möser spielt der Lärm eine erhebliche Rolle, wir sind umgeben von der B1, A2 und vom Schienennetz
- dies muss analysiert und ausgewertet werden, um Maßnahmen zu definieren

Frau Grams informiert zum Verfahren:

Wir als Kommune sind verpflichtet einen Lärmaktionsplan aufzustellen. **Öffentlichkeitsbeteiligung**

- 1. Phase – Beginn der Lärmkartierung
Darstellung der Lärmbelastung auf der Grundlage eines einheitlichen Berechnungsverfahrens der BRD
- 2. Phase – eingegangene Stellungnahmen (Lärmkartierung 12, Entwurf 1) wurden im Entwurf eingepflegt und nochmals angehört

Fristen

- Lärmaktionsplan ist an das Landesamt für Umweltschutz zu melden

Ergebnis der Öffentlichkeitsbeteiligung

- für die nächste Phase der Lärmkartierung (5. Stufe) ein qualifiziertes Planungsbüro zu beauftragen
- Empfehlung wäre aus den Reihen des BA heraus eine AG zu bilden, mit einer entsprechenden Aufgabenstellung und diese dann dem Planungsbüro übergibt

BM Marko Simon ergänzt, eingegangene Stellungnahmen betreffen hauptsächlich verursachte Lärmbelastung durch die A2 im Bereich Hohenwarthe – Brücke. Wir sind verpflichtet uns damit auseinander zu setzen. Die Frage ist, möchte die Gemeinde Möser dafür aufkommen und sich professionelle Hilfe holen? Der Vorschlag eine AG zu bilden wurde an den Vorsitzenden herangetragen.

Anschl. Wortmeldungen der Ausschussmitglieder

- Größenordnung zum Kostenrahmen - 20.000 €
- Lärmkartierung basiert auf Berechnungen und diese in Deckung zu bringen mit den Messungen ergibt noch keine Lärminderung, daraus ergeben sich keine Rechtsansprüche für Maßnahmen
Überlegung: Können wir uns diese Maßnahmen leisten?
- Stellungnahmen darstellen, um qualifizierte Möglichkeiten aufzuzeigen für aktive/passive bzw. bauliche Maßnahmen
- Ursache erkannt, Ziele definieren, geeignete Maßnahmen umsetzen
In EU Richtlinie fehlt die Verbindlichkeit, das Lärmbeeinträchtigungen durch den Lärmverursacher abzustellen sind.
- Zeiträume, Phasen, Nachhaltigkeit

Ergebnis der Wortmeldungen:

1. Bildung Arbeitsgruppe für konkrete Aufgaben
2. Erfahrungen anderer Kommunen einholen
3. Beauftragen eines fachkompetenten Büros zur Unterstützung

Herr Aumann bittet im Zuge der Anhörung um Abstimmung zur BV:

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 6	Anfragen und Hinweise der Mitglieder des Ausschusses
--------------	---

Herr Aumann verweist darauf, dass dieser Tagesordnungspunkt wieder ein gemeinsamer TOP ist.

Es wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 7	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
--------------	---

Herr Aumann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bedankt sich bei den Gästen für das Interesse.

Rainer Aumann
Vorsitzender des Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschusses

Gabriele Holz
Protokollantin

Möser, den 22.11.2024